

Z

Verlag von August Hirschwald in Berlin.

Soeben erschien:

Medizinal-Kalender für das Jahr 1912.

Mit Genehmigung der Ministerien
und mit Benutzung von Ministerial-Akten.

Herausgegeben von Regierungs- u. Geh. Med.-Rat Dr. B. Schlegtendal.

Tageskalender (2 Halbjahrshefte) in flexiblem Einband.

I. Teil (2 Beihefte) kart. — II. Teil in Kaliko gebunden. Preis 4 50 M.

(Tageskalender desgl. mit Papier durchschossen.) Preis 5 M.

Die in der medizinischen Literatur bewährten Namen des Herausgebers und seiner Mitarbeiter werden dem ärztlichen Publikum allein schon für die Gediegenheit und Vollkommenheit des Kalenders bürgen, und glauben wir, indem wir auf den Prospekt verweisen, nichts weiteres mehr zur Empfehlung sagen zu müssen. Beide Teile erscheinen wie bisher gleichzeitig.

Der vorliegende 63. Jahrgang des Medizinal-Kalenders für 1912 ist in beiden Teilen wieder der erforderlichen zeitgemässen Umarbeitung unterzogen worden. Äusserlich erscheint die erste Abteilung des Kalenders wegen der dauernden Klagen über seinen immer wachsenden Umfang wieder in der neuen Gestalt. Auf vielfachen Wunsch enthält jetzt der Tageskalender eine ganze Seite für jeden Tag, und wird separat in zwei Halbjahrsheften mit flexiblem Einband ausgegeben. Dieselben sind in jeder Tasche leicht unterzubringen. Sollte einem Abnehmer jedoch diese Neuerung nicht genehm sein, so wird demselben ein Exemplar in dem früheren, altgewohnten Einbande in Umtausch gern geliefert werden.

Die eingelaufenen Bestellungen sind sämtlich erledigt worden; ich bitte um tätige Verwendung.

Berlin, im November 1911.

Die Sonne

:: im alten Kinderlied ::

Wohl selten ist unsern Kindern zu diesem Preise ein Buch geboten, das so farbenreich und künstlerisch illustriert wurde. Wir wollen nicht behaupten: es sei kein besseres Buch da; lieber lassen wir Sortimenten und Publikum selbst urteilen. Preis in Pergamentpapier gebunden mit Schutzumschlag: M. 3.— netto M. 2.— und 7/6 Exemplaren (43 %).

Das Buch enthält **180** Abbildungen, wovon **82** farbige.



Z

Der Sonnenbücherei 1^{er} Band.

Die Bände in der Sonnenbücherei wollen nach Inhalt u. Ausstattung vorzüglichstes bieten. Nur erste Künstler haben Ihre Mitarbeit zugesagt, die Ausstattung der Bücher ist dementsprechend.

Verlag Gustav Kiepenheuer, Weimar.

Zwei aktuelle Künstlerkarten!

„Italien besetzt Tripolis.“

Spottkarte auf die Besetzung von Tripolis durch Italien.

„Mona-Lisa.“

Spottkarte auf den Bilddiebstahl im Louvre.

2 Bromsilberkarten à 15 s ord., 6 s netto bar bei Mindestabnahme von zusammen 10 Stück.

C. Andelfinger & Cie.,

Kunstverlag, München.

Verlag von J. Hess, Stuttgart,
Büchsenstr. 8.

Nachstehend gestatten wir uns Ihnen die

Sammlung sämtlicher Zivilprozessgesetze des Deutschen Reiches

mit landesrechtlichen Ergänzungen
von Preussen, Bayern, Sachsen,
Württemberg, Baden

herausgegeben von

Professor Dr. K. Heinsheimer,
Heidelberg,

welche bereits in 2. Auflage vorliegen,
in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Die Heinsheimersche Text-Ausgabe enthält als einzige sämtliche übrigen Prozessgesetze, nämlich auch die Konkursordnung mit d. Anfechtungsgesetz, das Zwangsversteigerungsgesetz, die Gesetze über Gewerbe- und Kaufmannsgerichte, das Haager Abkommen, das Lohnbeschlagnahmengesetz u. a. m.

Wir bitten das Buch allen Richtern, Rechtsanwälten, Referendaren und Studenten vorzulegen. Das Werk enthält den neuesten Stand der Gesetzgebung.

Kommissionsexemplare stehen Ihnen gern zur Verfügung. Der Preis beträgt M. 3.80 für das gebundene Exemplar.

Wir liefern

à cond. mit 25%, bar mit 33 1/3 %
und 9/8, 23/20.

Barabrechnung innerhalb 3 Monate gestattet.

Ihrer Bestellung gerne entgegen-
sehend, zeichnen wir

hochachtungsvoll

Stuttgart, November 1911.

J. Hess.